

Deutschland

Published on Syngenta (<https://www.syngenta.de>)

[Startseite](#) > COPRANTOL DUO

---

## COPRANTOL DUO



## COPRANTOL DUO

Zuletzt aktualisiert:

19.03.2020

### Biocontrols, Fungizid

**Zulassungsnummer:**

008956-00

**Zusammensetzung:**

235,3 g/kg (23,53 Gew.-%)

Kupferoxychlorid

215,0 g/kg (21,50 Gew.-%)

Kupferhydroxid

Chemische Familie:

Hydroxide

**Wirkmechanismus:**

FRAC-Gruppe: M1

**Formulierung:**

Wasserdispergierbares Granulat

**Wirkungsweise:**

COPRANTOL DUO ist ein Kontaktfungizid und enthält die Wirkstoffe Kupferhydroxid und Kupferoxychlorid. Die Anwendung erfolgt vorbeugend gegen pilzliche Krankheitserreger in Hopfen, Kartoffeln und Weinreben, sowie gegen pilzliche und bakterielle Krankheitserreger in Zierpflanzen im Freiland.

Der Kontakt mit den beiden Wirkstoffen in COPRANTOL DUO verhindert Pilz- und Bakterieninfektionen. Ein gleichmäßiger Spritzbelag auf der Pflanzenoberfläche und eine gründliche Benetzung der zu schützenden Pflanzenteile führt zu einer hohen Wirksamkeit. COPRANTOL DUO besitzt eine hohe Haftfähigkeit und eine lange Wirkungsdauer.

Fungizid zur protektiven Anwendung gegen pilzliche Krankheitserreger in Hopfen, Kartoffeln und Weinreben, sowie gegen pilzliche und bakterielle Krankheitserreger in Zierpflanzen im Freiland

# Product CP: Tabs

- [Anwendungsgebiete](#)
- [Anwendungshinweise](#)

## Anwendungsgebiete

Hopfen

**Falscher Mehltau (*Pseudoperonospora humuli*)**

<b>Aufwandmenge</b>	<b>Einsatzzeitpunkt (BBCH)</b>	<b>Max. Anzahl an Anwendungen</b>	<b>Wartezeit</b>	<b>Kommentar</b>
bis BBCH 37: 3,21 kg/ha in 500 bis 900 l Wasser/ha, bis BBCH 55: 4,78 kg/ha in 900 bis 1300 l Wasser/ha, über BBCH 55: 7,14 kg/ha in 1300 bis 2000 l Wasser/ha	BBCH 39 bis 89. Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis.	Maximal zwei Anwendungen in der Kultur pro Jahr im Abstand von mindestens 7 bis 14 Tagen. Spritzen oder sprühen.	Wartezeit: 14 Tage.	NN234: Das Mittel wird als schwachschädigend für Populationen der Art <i>Typhlodromus pyri</i> (Raubmilbe) eingestuft.

Pfirsich, Pflaume

**Kräuselkrankheit (*Taphrina deformans*), Narrentaschenkrankheit (*Taphrina pruni*)**

<b>Aufwandmenge</b>	<b>Einsatzzeitpunkt (BBCH)</b>	<b>Max. Anzahl an Anwendungen</b>	<b>Wartezeit</b>	<b>Kommentar</b>
1,3 kg/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe.	BBCH 91 bis 55. Bei Befallsgefahr bzw. nach Warndiensthinweis.	Maximal zwei Anwendungen in der Kultur pro Jahr im Abstand von 14 Tagen. Spritzen oder sprühen.	Wartezeit: (Pfirsich, Pflaume): Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z.B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich (F).	NN134: Das Mittel wird als nicht schädigend für Populationen der Art <i>Typhlodromus pyri</i> (Raubmilbe) eingestuft.

Weinrebe (Nutzung als Keltertraube)

**Falscher Mehltau (*Plasmopara viticola*)**

<b>Aufwandmenge</b>	<b>Einsatzzeitpunkt (BBCH)</b>	<b>Max. Anzahl an Anwendungen</b>	<b>Wartezeit</b>	<b>Kommentar</b>
Basisaufwand: 0,625 kg/ha in maximal 400 l Wasser/ha, ES 61 (Beginn Blüte): 1,25 kg/ha in maximal 800 l Wasser/ha, ES 71 (Fruchtansatz): 1,875 kg/ha in maximal 1200 l Wasser/ha, ES 75 (Beeren sind erbsengroß): 2,5 kg/ha in maximal 1600 l Wasser/ha	BBCH 13 bis 83. Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis.	Maximal fünf Anwendungen in der Kultur pro Jahr im Abstand von mindestens 7 Tagen. Spritzen oder sprühen.	Wartezeit: Weinrebe (Tafel- und Keltertrauben): 21 Tage..	NN134: Das Mittel wird als nicht schädigend für Populationen der Art <i>Typhlodromus pyri</i> (Raubmilbe) eingestuft.